

DEZEMBER 2025/JANUAR 2026

Nachrichten aus der
Kirchengemeinde Ramelsloh



DER TURMHÄHN



Musikalischer Advent am 1. Advent

Andacht mit Musik

**Klangvoller Advent
in der Kirche**

Seite 3

Konzerte

**Festliche Musik
mit den Musas**

Seite 5

Kalender

**Die Gottesdienste
zur Weihnachtszeit**

Seite 14



„Siehe, ich mache alles neu.“

Ein Wort zieht mich in dieser Jahreslosung besonders in den Bann: „Siehe.“

So beginnt der Satz: „Siehe, ich mache alles neu.“ Nicht einfach: Ich mache alles neu. Sondern: Siehe! – Schau hin!

Es ist, als würde Gott uns sanft anstupsen: „Guck doch mal. Schau an. Heb den Blick! Öffne die Augen! Nimm wahr. Sieh mich an!“

Das „Siehe“ verändert die Haltung.

„Siehe, ich verkündige euch große Freude“, sagt der Engel zu den Hirten in der Weihnachtsnacht – und aus erstem Schreck wird großes freudiges Staunen.

„Siehe, dein König kommt zu dir“, rief schon lange zuvor der Prophet Sacharja – und aus einer großen Vision wird Wahrheit.

„Siehe, das ist Gottes Lamm“, sagt Johannes der Täufer über Jesus – und aus Glauben wird Lebensinn.

„Siehe, ich bin bei euch alle Tage, bis an der Welt Ende!“, sagt Jesus über sein Wirken – und aus dieser Zusage wird eine weltumspannende Mission.

„Siehe!“. Schon ein einzelnes Wort stößt das Neue an und verändert alles.

Wenn eine Nachbarin, mit der man lange im Streit war, plötzlich grüßt.

Wenn ein Kind, das sonst kaum redet, einem plötzlich erzählt, was es bewegt.

Wenn jemand nach langer Krankheit wieder lachen kann.

Oft beginnt Neues ganz leise. Nicht spektakulär, sondern im Alltag. Wer hinschaut, entdeckt es: Lauter kleine Zeichen, die Gottes Handschrift tragen. Siehe!

„Siehe, ich mache alles neu.“

Und dann wird alles neu? Wie auf einer Zaubertafel, wenn mit einem Wisch des Hebels das ganze vorherige Gekrickel weg ist und ich noch mal neu anfangen kann mit meiner Zeichnung?

In der Tat, das letzte Buch der Bibel, das Buch der Offenbarung, schaut weit in die Zukunft. Es erzählt von einer Welt, in der Gott alles neu und heil macht: Keine Tränen mehr, kein Schmerz, kein Leid. Das „Siehe“ lenkt den Blick schon heute darauf. Gott will Neues schaffen – mit uns. Kein Wisch und Weg – sondern: du bist mit dabei.

Wie ein Gärtner, der den vorhandenen Boden lockert, damit Neues daraus besser wachsen kann. Wie im Frühling das alte Holz wieder ausschlägt. Oder wie jemand, der eine alte Bank abschleift, damit unter dem angesetzten Moos das warme, ursprüngliche Holz wieder sichtbar wird. Behutsam, liebevoll, schöpferisch führt Gott so auf den ursprünglich gedachten Zustand zurück, wenn wirklich alles gut ist, kein Streit mehr, keine Angst, Frieden.

Darauf weist dieses „Siehe!“ hin. Siehe, was werden kann und werden will – mit Neugier, mit Fantasie, mit Mühe, mit Geduld, mit Offenheit und Liebe.



Marianne Gorka

Off. 21, 5

Mich ermutigt die Jahreslosung, bei Gott in die Seh-Schule zu gehen. Ehe ich jemanden „abhake“, ehe ich etwas vor-schnell als misslungen bewerte, ehe ich alles schlecht rede, will ich mein Augenmerk auf Gott lenken. Gott lässt aufblicken. Schon verändert sich buchstäblich die Haltung und damit oft auch meine Sicht der Dinge.

Ich will im neuen Jahr genauer hinsehen. Ich will den kleinen Neuanfängen trauen, im Alltag, in meinen Beziehungen, in Fragen und Zweifeln. Mit einem hoffnungsvollen Blick für das, was alles Gutes und Neues wachsen und werden kann.

„Siehe – ich mache alles neu.“ Ein Wort wie ein Sonnenaufgang.

Mitten in unserem Alltag ein Anstoß zum Sehen und Gesehenwerden, weil das jede Seele braucht. Hinsehen ermöglicht so manche Neu-Entdeckung, sogar im Streit, gegen die Angst, für den Frieden.

Dazu segne uns Gott mit offenen Augen, mit einem Herz voller Hoffnung und Mut und mit der Kraft, jeden Tag anzunehmen auf etwas gutes Neues hin.

Regionalbischöfin Marianne Gorka zur Jahreslosung 2026

Regionalbischöfin im Sprengel Lüneburg

Jahreslosung 2026

**Gott seggt: Süh, ik
maak allens neit.**



Off. 21, 5



**Musik hören, mitsingen,
der Andacht lauschen**

MUSIKALISCHER ADVENT AM 1. ADVENT

Die Kirchengemeinde Ramelsloh lädt herzlich ein zum „Musikalischen Advent“ – einer stimmungsvollen Verbindung aus Adventskonzert und Abendgottesdienst.

Freuen Sie sich auf einen Abend voller Musik: Der Ansgar-Projektchor, die Bläser des Posaunenchores Ohlendorf und Henning Trost an der Orgel gestalten den musikalischen Rahmen mit festlichen Adventsstücken. Auch die JuGo-Band wird den Gottesdienst bereichern.

Im Mittelpunkt steht zudem das gemeinsame Singen – mit Herz und Stimme möchten wir die hoffnungsvolle Botschaft des Advents gemeinsam erleben und weitergeben, gerade in diesen herausfordernden Zeiten.

Der „Musikalische Advent“ findet am 1. Advent, dem 30. November 2025, um 18.00 Uhr in der Stiftskirche Ramelsloh statt.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Spende für die musikalische Arbeit der Gemeinde gebeten.



Die geschenkte Stunde - Adventsandachten

An den Donnerstagabenden im Advent laden wir wieder ein zur „Geschenkten Stunde“.
Die Kirche wird mit Kerzen erleuchtet. Stimmungs-

volle Musik dringt von der Empore zu den Besucherinnen und Besuchern herab – dazu ermutigende Worte der Andacht.
„Lichtgestalten im Advent“

lautet in diesem Jahr das Thema der drei Andachten. Farbige Klappkarten der Künstlerin Kerstin Ruhmann begleiten uns bei den drei „Geschenkten Stunden“.

Mit Barbara hoffen

Donnerstag, 04.12.

19.30 Uhr – Andacht:

Pastor H-G Wieberneit

Musik: Roswitha Conrad (Gambe, Flöte) und Henning Trost (Orgel)

Mit Josef bleiben

Donnerstag, 11.12.

19.30 Uhr – Andacht:

Vikarin Ann-Kathrin Schneider

Musik: Georg Samoylenko (Trompete) und Henning Trost (Orgel)

Mit Maria aufblühen

Donnerstag, 18.12.

19.30 Uhr – Andacht:

Prädikantin Uta Malzahn

Musik: Georg Samoylenko (Trompete) und Henning Trost (Orgel)



Weihnachtskonzert Musas bei Kerzenschein

Der Verein „Musik aus Seevetal“ lädt im Advent zu einer musikalischen Reise ein, die das Herz berührt und die Seele wärmt. Unter dem Motto "Weihnachtliche Klänge – Klassik trifft Moderne" präsentieren die talentierten Musikerinnen und Musiker ein vielseitiges Programm, das klassische Weihnachtslieder, verträumte Wintermelodien und schwungvolle weihnachtliche Pophits umfasst.

Der Abend wird zu einem besonderen Erlebnis, bei dem traditionelle

Klänge mit modernen Interpretationen verschmelzen und eine einzigartige festliche Atmosphäre schaffen. Die prachtvolle Akustik der Kirche zusammen mit hunderten Kerzen unterstreicht die Magie der Musik und lädt dazu ein, den Weihnachtszauber in vollen Zügen zu genießen.

Lassen Sie sich von den Musas-Klängen verzaubern und stimmen Sie sich auf die schönste Zeit des Jahres ein. Die Musikerinnen und Musiker freuen sich auf Ihren Besuch!

Musik aus Seevetal – eine Marke des Blasorchester Seevetal e.V. ist ein Musikverein mit ca. 90 Mitgliedern in Seevetal. Der Verein ist bekannt für sein Blasorchester, das Feste musikalisch begleitet.

MUSAS

**am 14. Dezember
um 18 Uhr**

Eintritt: 16 €,
Kinder von 6-13 Jahren: 9 €
Vorverkauf: Knolles Markt an der
Lottokasse sowie online unter:
<http://tickets.kirche-ramelsloh.de>



Katharina Goseberg im Gespräch:

„Ich wünsche mir eine lebendige Gemeinschaft für Jung und Alt“

Seit dem 1. Juli ist Katharina Goseberg als Gemeinschaftspastorin im Bezirk Winsen tätig.

Gemeinsam mit Bernd Wahlmann ist sie für die Landeskirchlichen Gemeinschaften in Ohlendorf, Winsen, Brackel und Neu Wulmstorf zuständig. Im Gespräch mit dem Turmhahn erzählt die 25-Jährige von ihrem Weg in den Norden und ihren Ideen für ein gemeinschaftliches Miteinander.



Turmhahn: Katharina, du bist erst seit wenigen Monaten in unserer Region. Was hat dich hierher verschlagen?

Katharina Goseberg: Ich komme ursprünglich aus Wolfsburg und habe dort auch mein Abitur gemacht. Nach dem Theologiestudium in Marburg, einem vierjährigen Bachelorabschluss, war ich zunächst in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Kaiserslautern aktiv, der sogenannten Stadtmission.

Den Norden kenne ich aber schon länger, da ich in den Ferien oft bei meiner Tante in Scharmbeck zu Besuch war. Als ich die Stellenaus-

schreibung für die Gemeinschaftspastorin gesehen

habe, dachte ich: Das könnte passen! Ich mag das flache Land, und mein Mann studiert in Hamburg. In Gehrden haben wir schließlich eine Wohnung gefunden.

Turmhahn: Du bist beim Hannoverschen Verband Landeskirchlicher Gemeinschaften angestellt. Was bedeutet das genau?

Ich bin eine von zwei Gemeinschaftspastoren im Bezirk Winsen, zuständig vor allem für Familien und

junge Erwachsene. Die Landeskirchlichen Gemeinschaften (LKGs) sind rechtlich selbstständige Vereine, innerhalb der Evangelischen Landeskirche. Sie finanzieren sich nicht über Kirchensteuern, sondern fast ausschließlich durch Spenden.

Turmhahn: Worauf freust du dich am meisten bei deiner neuen Aufgabe?

Ich finde es sehr spannend, nicht nur für eine

einzelne Gemeinde zu arbeiten, sondern Ideen und Inspirationen über mehrere Orte hinweg zu teilen. Es geht mir darum, Menschen zu vernetzen und gemeinsam herauszufinden, wie Gemeinde heute lebendig sein kann.

Turmhahn: Du bist für den Bereich „Familien und junge Erwachsene“ zuständig. Gibt es Planungen und Projekte, die du angehen möchtest?

Ich habe viele Gedanken im Kopf und möchte gern neue Formate ausprobieren, solche, die wirklich zu jungen Erwachsenen passen. Viele junge Leute, die mit der LKG aufgewachsen sind, empfinden sie als Heimat. Aber ich frage mich: Wie kann die LKG auch junge Menschen ansprechen, die bisher keine Berührung mit ihr hatten?

Vielleicht braucht es neue Ausdrucksformen, andere Lieder, auch in den Gottesdiensten. In Marburg hat mich beispielsweise die „Abendkirche“, beeindruckt. Ein Gottesdienst, der von Studierenden

für Studierende gestaltet wurde. Dabei waren stets ältere Gemeindemitglieder beteiligt, die mit uns jungen Erwachsenen unterwegs waren und uns unterstützt haben.

Turmhahn: Wie stellst du dir einen Gottesdienst vor, der mehr junge Menschen und Familien anspricht? Beim Erntedankgottesdienst in Brackel gab es zum Beispiel ein kleines Theaterstück mit einer Handpuppe. Danach wurde ein Bibelvers vorgelesen, in dem es ums Danken ging. Anschließend konnten alle aufschreiben oder malen, wofür sie dankbar sind. Zum Schluss haben wir ein „Popcorngebet“ gesprochen, bei dem jeder kurz sagen durfte, wofür er dankbar ist. Das nennt man so, weil die Gedanken wie Popcorn „aufpopen“. Da kommen auch Kinder gern zu Wort. So entsteht Beteiligung, und der Gottesdienst wird zu etwas, das alle miteinander gestalten.

Turmhahn: Du bist ja jetzt seit Juli hier. Wie hast

du dich eingelebt und wie wurdest du in Ohlendorf und den anderen Landeskirchlichen Gemeinschaften aufgenommen?

Sehr herzlich! Ich habe von Anfang an das Gefühl gehabt, ich darf hier einfach ich selbst sein. Niemand erwartet, dass ich alles sofort perfekt mache. Wir sind gemeinsam unterwegs, und das ist ein schönes Gefühl. Ich genieße die Freiheit, Dinge auszuprobieren und Neues zu gestalten.

Turmhahn: Was machst du, wenn du nicht gerade predigst oder neue Formate planst?

Ich koche gern und probiere neue Rezepte aus. Außerdem liebe ich es, kreative Dinge zu lernen, im Moment versuche ich mich im Häkeln. Und ich fahre sehr gern Fahrrad, allerdings nicht so gern vor der Predigt, man kommt dann doch etwas verschwitzt an. (lacht) Liebe Katharina, vielen Dank für das Gespräch, für deine kommende Aufgabe wünschen wir dir Gottes Segen.



Gemeinsame Adventszeit genießen

Um 18.30 Uhr

1 	2 	3 ANNE LÜLLAU Zum Buchwedel 22a	4 DIE „GESCHENKTE STUNDE“ Kirche - 19.30 Uhr
5 FAMILIE WIDMANN Am Alten Glockenturm 2a	6 FAMILIE LAMBERTS & SCHRÖDER Brenneck 7	7 EHELEUTE RÖDIGER Langenbergstr. 19, Holtorsloh	8 BEATE & ECKHARD WENDLANDT Brenneck 14 A
9 	10 JUNGSCHAR OHLENDORF Missionsweg 11	11 DIE „GESCHENKTE STUNDE“ Kirche - 19.30 Uhr	12 DORFRUNDGANG MIT DEM WIR-VEREIN Start Domplatz
13 FAMILIE ENGERT Im Lehmsaal 24	14 KONZERT MIT MUSAS Kirche - 18.00 Uhr	15 FAMILIE SEKEDICK Breite Str. 7	16 
17 FAMILIE PETERS Bogenstr. 7	18 DIE „GESCHENKTE STUNDE“ Kirche - 19.30 Uhr	19 FAMILIE MALZAHN Im Lehmsaal 10 b	20 DAMEN- KÖNIGIN RAMELSLOH Schützenhaus
21 UTA MALZAHN Kastanienallee 10	22 	23 FAMILIEN MÄRZ & PRIMESSNIG Zum Suhrfeld 10	24 

Bitte Becher und Taschenlampe mitbringen!

Kinderbibelmorgen

LICHTGESTALTEN IM ADVENT – ELISABETH
VON THÜRINGEN UND DAS ROSENWUNDER

Am 13. Dezember von
10.00 – 11.30 Uhr

Am 10. Januar 2026 von
10.00 – 11.30 Uhr

Wir wollen miteinander
singen, beten, eine
Geschichte hören, spielen, basteln, miteinander
Spaß haben, eine Kleinigkeit essen und trinken...
Eingeladen sind alle Kinder ab 5 Jahren!

Treffpunkt: In der der Stiftskirche in Ramelsloh
Weitere Informationen bei Pastor Hans Georg
Wieberneit **Tel.: 04185 – 2229** oder unter:
pfarramt@kirche-ramelsloh.de



KiBiMo:

Immer alle Termine
zum Kinderbibel-
morgen:

Einladung zur
WhatsApp-Gruppe
„KiBiMo-Info“

Einfach QR-Code
scannen!

Anzeige



Vormittagsbetreuung &
individuelle Spaziergänge für Ihren Hund
exklusiv | wertvoll | zuverlässig

Inh. Michael Stahl
+49 1512 31 61 501
www.hereingedackelt.com

Weihnachtsbäume



**NORDMANNTANNEN
IN ALLEN GRÖSSEN!**



Verkauf täglich ab dem 3. Advent
zwischen 9:00 und 12:00, sowie 13:30-17:00 Uhr



bei
Werner Jobmann
Marxener Str. 13
Ramelsloh



am Sa. und So., den 3. Advent

können Sie in weihnachtlicher Atmosphäre mit
Glühwein und Weihnachtsgebäck auf unserem Hof
in Ruhe Ihren Baum aussuchen.



NACHBARSCHAFT MIT HERZ: PROJEKT „TÜR AN TÜR“ WÄCHST WEITER

Seit ein paar Monaten lässt sich in unserer Region etwas ganz Besonderes beobachten: Nachbarschaft, die lebendig wird! Das Projekt des Kirchengemeindeverbandes „Tür an Tür“ zwischen Elbe und Seeve ist erfolgreich gestartet – mit beeindruckender Resonanz.

39 engagierte Ehrenamtliche haben sich gemeldet, um Zeit, Hilfe und ihr Herz zu schenken. Ob beim Einkauf oder mit einem offenen Ohr für Gespräche – die Bereitschaft, füreinander da zu sein, ist überwältigend.

Auch Menschen, die sich Hilfe im Alltag oder ein wenig Gesellschaft wünschen, haben Kontakt

aufgenommen. Das Projekt trifft den Nerv der Zeit, der Bedarf ist spürbar.

Ein erster Gruppenabend zeigte schnell: Die Stimmung war herzlich, die Energie ansteckend. Hier finden sich Menschen, die etwas bewegen wollen.

Wie der Mann, der sich jede Woche mit einer älteren Dame zum Spazieren gehen und Kaffeetrinken trifft. Die beiden stellten viele Gemeinsamkeiten und auch gemeinsame Bekannte fest – echte Nachbarschaft auf Augenhöhe.

Auch eine allein-erziehende Mutter erhält Unterstützung in der Kinderbetreuung und bei kleinen Erledigungen.

„Unser Telefon glüht zu den Sprechzeiten – genau, was wir uns erhofft haben“, heißt es aus dem Projektteam. Inzwischen haben sich sogar zwei Untergruppen gebildet: Die Anpacker*innen für handwerkliche und praktische Hilfe sowie ein Fahrdienst-Team, das gerne kurze Fahrten wie zum Arzt oder zur Apotheke übernimmt.

Es können bei diesem schönen Nachbarschafts-Projekt sogar noch mehr Menschen mitmachen: Sowohl die, die Unterstützung suchen, als auch neue Helferinnen und Helfer. „Tür an Tür“ ist nur einen Anruf oder eine E-Mail entfernt!



TÜR AN TÜR

Nehmen Sie gern Kontakt mit den Koordinatorinnen auf:
Sissy Wolter (Ramelsloh, Ohlendorf)
Tel.: 0176 – 4182 1220
Sissy.wolter@evlka.de
Di: 10-11 Uhr, Mi: 17-18 Uhr, Fr: 12-13 Uhr
Frauke Steiner
(Ashausen, Fliegenberg, Stelle)
Tel.: 0171 – 94 95 822
frau.steiner@evlka.de
Mo: 10-11 Uhr, Di: 14-15 Uhr, Fr: 12-13 Uhr



Wir backen für euch und bitten um eure Hilfe!



„Durch Liebe diene einer dem Anderen“

Ga1. 5,13

*Liebe Turmhahnleserin,
lieber Turmhahnleser.*

der Geruch von frisch gebackenen Plätzchen erfüllt den Flur. In der Küche sind Stimmen und ein leises Kichern zu hören: Emma, Madita und Paula wollen jetzt gleich noch die Vanillekipferl backen. Es stehen schon einige volle Dosen dort mit herrlichen Makronen, Spitzbuben und bunten Plätzchen. Etwas Teig klebt an der Tür und eine kleine Mehlspur zieht sich durch den Raum. In einer Ecke stehen noch Zuckertüten und Eier, die die Mädchen jetzt hervorholen, um weiterzubacken.

Die Sanierung des Gemeindehauses hat bereits begonnen. Ihre bisherigen Spenden haben das möglich gemacht. Vielen Dank dafür!

Neben der Neugestaltung des Gemeindesaales soll es dann auch um die Verschönerung der Küche gehen. Auch hierfür bittet Sie die Ramelsloher Kirchengemeinde herzlich um Ihre Unterstützung!

Bereits in diesem Jahr wollen sich einige Jungendliche treffen, um für Menschen aus unserer Kirchengemeinde Weihnachtskekse zu backen, damit auch diejenigen, die das gerade nicht oder nicht mehr selbst machen können, auch diesen Duft von frischen Plätzchen zu Hause haben und damit ein heimeliges Gefühl der Nähe und Verbundenheit spüren können.

Damit dieses „Weihnachtsbacken“ zukünftig dann auch im Gemeindehaus stattfinden kann und auch Gemeindefeste, der Kinderbibelmorgen und andere Veranstaltungen einfacher und schöner in

der neu gestalteten Küche vorbereitet werden können, würden wir uns über Ihre Spende für die Gemeindehausrenovierung freuen. Wir brauchen Sie alle, um die Idee einer Gemeinschaft zu leben. Damit wir in Frieden im Gemeindehaus feiern, beten, musizieren, arbeiten, spielen und vieles mehr können!

Gerne können Sie auch Ihre Spende für die St. Ansgar-Stiftung oder einen anderen für Sie wichtigen Zweck bestimmen.

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete und friedliche Advents- und Weihnachtszeit!

Ihr Kirchenvorstand

Wenn Sie eine Idee haben, wer auch eine Tüte frisch gebackene Weihnachtskekse bekommen sollte oder in anderer Form diese Idee unterstützen wollen, melden Sie sich gerne: kekse@kirche-ramelsloh.de oder Tel. 04185-5044814

Sie möchten für die St. Ansgar-Stiftung oder einen anderen Zweck spenden? Dann vermerken Sie diesen Wunsch bitte bei Ihrer Zahlungsanweisung

Kirchenamt Winsen:
IBAN: DE34 5206 0410 0105 6160 00
BIC: GENODEF1EK1

Verwendungszweck:
0-15229-192017 + Ihre Adresse
Oder via QR-Code in der Banking-App!





TERMINE IM DEZEMBER & JANUAR

- 07.12. LKG – Treffpunkt Adventsfeier**
15.30 Uhr Jungschar und Lukas Güth, LKG
- 12.12. Bibeltreff+**
19.00 Uhr mit Micha Beutel, LKG
- 13.12. Kinderbibelmorgen**
10.00 Uhr Treffpunkt in der Kirche
- 14.12. Kirchen-Konzert „Musas“**
18.00 Uhr Blasorchester Seevetal e.V.
- 24.12. Weihnachtsmusik mit dem Posaunenchor**
10.30 Uhr bei Knolles Markt

- 05.01. Kirche kunterbunt Planungstreffen**
19:30 Uhr im Gemeindehaus
- 10.01. Kinderbibelmorgen**
10.00 Uhr Treffpunkt in der Kirche
- 11.01. LKG – Treffpunkt**
16.30 Uhr mit Katharina Goseberg, LKG
- 12.01. Elternabend für den Konfirmationsjahrgang 2026**
19.30 Uhr im Gemeindehaus
- 24.01. Spielenachmittag**
15.00 Uhr im Gemeindehaus

Die Kirchengemeinde Ramelsloh wünscht allen Leserinnen und Lesern eine erfüllte Adventszeit und frohe, friedvolle und gesegnete Weihnachten!



Monatsspruch im Dezember auf Plattdeutsch

Gott seggt: För jo aber, de jü mienen Namen in Ehren hooft, schall de Sünn vun de Gerechtigkeit opgahn, un ünner ehr Flünken ward jo dat good gahn.

Mat 3,20

Monatsspruch im Januar auf Plattdeutsch

Du schasst den Herrn, dienen Gott, vun ganzen Harten leev hebben, mit dien ganze Seel un mit all dien Knööv.

Jes 60,1



EINLADUNG ZUR STIFTERVERSAMMLUNG

Das Kuratorium lädt alle Zustifter und Interessierte ein zur **Stifterversammlung der St. Ansgar-Stiftung am Sonntag, den 11. Januar 2026 um 11:30 Uhr in der ehemaligen Stiftskirche**. Das Kuratorium wird im Anschluss an den Gottesdienst von der Entwicklung der Stiftung berichten und auf Fragen eingehen.

Hier die Tagesordnung:

- ▶ Wahl Sitzungsleiterin/Sitzungsleiter
- ▶ Begrüßung und Eröffnung
- ▶ Bericht des Kuratoriums über die aktuelle Entwicklung der Stiftung
- ▶ Ausblick auf geplante Aktivitäten 2026
- ▶ Anregungen und Wünsche aus der Stifterversammlung an das Kuratorium

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme. Mit Ihren Zuwendungen sichern Sie den Erhalt der vollen Pfarrstelle:

SO HELFEN SIE:

- **Mit einer Spende**
Das Geld steht zu 100 % für die Pfarrstelle und die Gemeindearbeit zur Verfügung.
 - **Geburtstags- oder Jubiläumsspende**
Planen Sie eine Geburtstagsfeier oder ein Jubiläum? Statt Geschenken können Sie um eine Spende für die Stiftung bitten.
 - **Werden Sie Zustifter**
Ihr einmaliger Betrag fließt in das Stiftungskapital und hilft nachhaltig.
 - **Vermächtnisse / Testament**
So wird unsere Arbeit für folgende Generationen gesichert. Als gemeinnützige kirchliche Organisation sind wir von Erbschaft- und Schenkungssteuer befreit.
- Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.**
Das Kuratorium

IMPRESSUM:

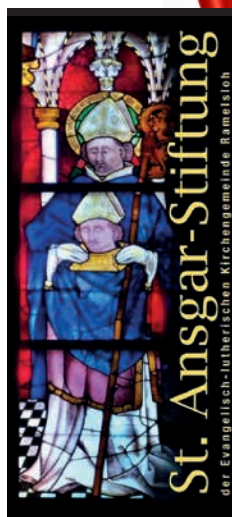
„DER TURMHAHN“

Der Gemeindebrief der Ev.- luth. Kirchengemeinde Ramelsloh wird herausgegeben vom Kirchenvorstand (Vors.: Hans Georg Wieberneit, Am Domplatz 8, 21220 Ramelsloh) und erstellt vom **Redaktionsteam**: Ute Hansen-Andresen, Ingo Pape, Annelie Schliecker (Layout) und Hans Georg Wieberneit (V.i.S.s.P.).
Auflage: 1.920

St. Ansgar-Stiftung der Ev.-luth. Kirchengemeinde Ramelsloh
Volksbank Lüneburger Heide
IBAN: DE74 2406 0300 4410 9482 00
BIC: GENODEF1NBU

Wir danken allen Förderern unserer Stiftungsarbeit ganz herzlich für ihre Unterstützung!
Wir freuen uns über jede Spende – sei es per Überweisung, über einen gespendeten Pfandbon in „Knolles Markt“ oder einen Spendenaufruf anlässlich eines runden Geburtstags.

Das Kuratorium der St. Ansgar-Stiftung



Weihnachts-Päckchen

Die Patientinnen und Patienten der Psychiatrischen Klinik Lüneburg freuen sich sehr über praktische, kleine Dinge zum Anziehen, Spiele, Schreib- und Körperpflegeartikel. Eine schöne Verpackung bringt die Augen zum Leuchten! Bitte beschriften Sie Ihre Päckchen (der Wert sollte 15 Euro nicht übersteigen) mit M (Männer), F (Frauen) – oder MF, wenn alle Freude daran haben.
Abgabe bitte bis zum 15.12.2025 im Kirchenbüro



Gottesdienste für Sie und Euch

30. November – 1. Advent

18 Uhr – Musikalischer Advent
„MACHE DICH AUF UND WERDE LICHT“
Kurzandacht: P. Wieberneit
Musik: Chöre und Musiker der Gemeinde

04. Dezember – Donnerstag

19.30 Uhr – 1. Adventsandacht
„MIT BARBARA HOFFEN“
Andacht: P. Wieberneit
Musik: Roswitha Conrad (Gambe und Flöte) und Henning Trost (Orgel)

06. Dezember – Samstag

19.00 Uhr – Jugendgottesdienst im Gemeinschaftshaus in Ohlendorf
Input: Sören Kemmer – Musik: JuGo-Band

07. Dezember – 2. Advent

10 Uhr – Gottesdienst
Predigt: Gemeinschaftspastorin Katharina Goseberg
Musik: Henning Trost (Orgel)

11. Dezember – Donnerstag

19.30 Uhr – 2. Adventsandacht
„MIT JOSEF BLEIBEN“
Andacht: Vikarin Ann-Kathrin Schneider
Musik: Georg Samoylenko (Trompete) und Henning Trost (Orgel)

14. Dezember – 3. Advent

10.00 Uhr – Gottesdienst mit Taufen
Predigt: P. Wieberneit
Musik: Henning Trost (Orgel)

18. Dezember – Donnerstag

19.30 Uhr – 3. Adventsandacht
„MIT MARIA AUFBLÜHEN“
Andacht: Prädikantin Uta Malzahn
Musik: Georg Samoylenko (Trompete) und Henning Trost (Orgel)

21. Dezember – 4. Advent

10.00 Uhr – Gottesdienst im Gemeinschaftshaus in Ohlendorf
 anschl. mit Kirchencafé
Predigt: Vikarin Schneider
Musik: Posaunenchor Ohlendorf

24. Dezember – Heiligabend

16 Uhr – Gottesdienst mit Krippenspiel (ohne Predigt) – besonders für Familien mit kleinen Kindern
Gestaltung: Vikarin Schneider und Team
Musik: Henning Trost (Orgel)

18 Uhr – Christvesper
Predigt: Pastor Wieberneit
Musik: Lilli und Jens Pape (Gesang und Piano)

23 Uhr Christnacht
Predigt: Vikarin Schneider
Musik: „Ansgar-Projektchor“ – und Henning Trost (Orgel)

25. Dezember – 1. Weihnachtstag

10.00 Uhr – Gottesdienst
Predigt: Pastor Wieberneit
Musik: Henning Trost (Orgel)

26. Dezember – 2. Weihnachtstag

18.00 Uhr – Weihnachtsserenade
„Ich will dich beschenken – Gott“
 Weihnachtliche Geschichten, Musik und Impulse
Gestaltung: Team aus der LKG Ohlendorf und Kirchengemeinde

28. Dezember

Kein Gottesdienst

31. Dezember – Altjahresabend

17.00 Uhr – Gottesdienst mit Abendmahl und Predigt zur Jahreslosung 2026
Predigt: Vikarin Schneider
Musik: Henning Trost (Orgel)

04. Januar – 2. S.n.d. Christfest

18.00 Uhr – Musikalischer Abendgottesdienst
„Alt und Neu“
Gestaltung: P. Wieberneit
Musik: Lilli und Jens Pape (Piano & Gesang)

11. Januar – 1. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr – Abendmahlsgottesdienst – anschl. St. Ansgar-Stifterversammlung
Predigt: P. Wieberneit
Musik: Henning Trost (Orgel)

18. Januar – 2. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr – 18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienstmarathon Ankündigung S. 20

25. Januar – 3. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr – Gottesdienst
Predigt: Prädikantin Uta Malzahn
Musik: Henning Trost (Orgel)

01. Februar – Letzter So. nach Epiphania

18.00 Uhr – Abendgottesdienst im Gemeinschaftshaus
Bibliolog: P. Wieberneit
Musik: Musik-Team der LKG Ohlendorf

03. Februar – Dienstag

19.30 Uhr – Ökumenisches Abendgebet zur St. Ansgarwoche
Gestaltung: Pastor Wieberneit u.a.
Predigt: Regionalbischof i.R. Hans Christian Brandy
Musik: Posaunenchor Ohlendorf und Henning Trost (Orgel) und Kirchenchor Tostedt unter der Leitung von Joachim Nee

Weihnachtsserenade 2025

Am 2. Weihnachtstag wird es um 18 Uhr in der Stiftskirche Ramelsloh wieder ein besonderes Event geben: Die Weihnachtsserenade „Ich will dich beschenken – Gott“. Gott will uns beschenken mit Lebensmut, Hoffnung, Zuversicht und Liebe.

Das alles liegt in der Weihnachtskrippe. Diesem geheimnisvollen Ort wollen wir uns nähern...

Im stimmungsvollen Ambiente der Kirche erleben wir weihnachtliche Musik, Geschichten, Lieder und Texte zum Weihnachtswunder.

Gestaltet wird das Programm vom Posaunenchor Ohlendorf, René Clair (Orgel), Roswitha Conrad (Gambe und Flöte) und weiteren Mitwirkenden. Conrad unterrichtet an der Musikschule

in Lüneburg Viola da Gamba, Blockflöte und Fidel. Neben der Konzerttätigkeit mit ihren Ensembles, spielt sie in diversen Besetzungen Alter Musik. René Clair arbeitet als Chorleiter und Organist in verschiedenen Kirchengemeinden.

Der Posaunenchor Ohlendorf feierte dieses Jahr sein 150-jähriges Bestehen.

Superintendent Christian Berndt geht in den Ruhestand

Nach über einem Jahrzehnt leidenschaftlichen und segensreichen Dienstes wird Superintendent Christian Berndt zum Jahresende aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand verabschiedet. Die feierliche Entpflichtung findet am Freitag, 5. Dezember 2025, um 18:00 Uhr in der St.-Marien-Kirche in Winsen statt.

Es war der 8. Juni 2012, als der damalige Kirchenkreistag Christian Berndt zum Superintendenten des Kirchenkreises Winsen wählte. In einem festlichen Gottesdienst am Erntedanktag desselben Jahres wurde er in sein Amt eingeführt – und mit ihm begann eine Zeit voller Aufbruch, Beteiligung und geistlicher Tiefe. Als leitender Geistlicher des Kirchenkreises war er seither verantwortlich für die Begleitung und Leitung von 16 Kirchengemeinden mit rund 45.000 Mitgliedern. Dabei ver-

stand er seine Rolle nie als Verwaltungsfunktion, sondern immer als seelsorgerliche und geistliche Aufgabe. Mit Herz, klarem Kompass und pastoraler Tiefe war er unterwegs – in Kirchenvorständen, bei Visitationen, in Gremien, bei Taufen, Konfirmationen und Trauungen, bei Gesprächen mit Haupt- und Ehrenamtlichen, oft aber auch einfach als zugewandter Gesprächspartner im richtigen Moment.

Sein Dienst war getragen von der Frage: „Wie wollen wir in Zukunft Kirche sein?“ Diese Frage stellte er immer wieder – nicht aus Sorge, sondern aus Hoffnung. Hoffnung, dass Kirche auch unter sich verändernden Bedingungen lebendig, relevant und offen für die Menschen bleibt. Dabei hat er nicht nur analysiert und moderiert – er hat mitgestaltet, angestoßen und ermutigt. Besonders bei Visitationen war zu

spüren, dass es ihm nicht um Kontrolle, sondern um echtes Interesse an unseren Kirchengemeinden ging.

Ein Herzensanliegen war Christian Berndt stets das diakonische und gesellschaftliche Engagement der Kirche. So initiierte er beispielsweise mit vielen ehrenamtlichen Akteuren das „Internationale Café“ in der St.-Marien-Gemeinde in Winsen – ein offener Ort der Begegnung zwischen Geflüchteten und Einheimischen, gelebte Willkommenskultur und Ausdruck christlicher Nächstenliebe. Auch in der Leitung des Klostergarten-Teams und der Männerarbeit im Kirchenkreis hat er sich eingebracht und viele Menschen für die frohe Botschaft begeistern können.

Nun ist es an der Zeit, Danke zu sagen – für seinen Einsatz, für seine klare Haltung, für seine Nähe zu den Menschen.



Christian Berndt hat mit seiner freundlichen und wertschätzenden Art, mit seinem Blick für das Ganze und seine Liebe zur Kirche unsere Gemeinden geprägt. Er hat Mut

gemacht, in Bewegung gebracht, getröstet und inspiriert. Wir wünschen ihm von Herzen Gottes Segen für den neuen Lebensabschnitt. Der Kirchenkreisvorstand

Neubesetzung der Superintendenten-Stelle

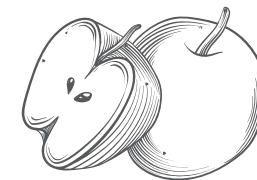
Wie geht es weiter im Kirchenkreis?

Die Stelle des Superintendenten/der Superintendentin im Kirchenkreis Winsen wird neu besetzt.

Ende Oktober hat sich der dafür verantwortliche Wahlausschuss konstituiert. Den Vorsitz führt Dr. Christian Bendrath als Vorsitzender der Kirchenkreissynode. Als Vertreterinnen und Vertreter des Kirchenkreisvorstandes wurden Kerstin Kriegk, Katja Stachnow, Hans Georg Wieberneit, Martin Alex und Sebastian Putensen gewählt.

Außerdem gehören zwei Ehrenamtliche aus der Kirchenkreissynode dem Wahlausschuss an; dies sind Susan Buchholz und Diandra Jellmann. Begleitet wird das Besetzungsverfahren außerdem von Regionalbischöfin Marianne Gorka und einem Verantwortlichen aus der Personalabteilung des Landeskirchenamtes in Hannover.

Es ist geplant, dass eine Neubesetzung der Stelle in der ersten Jahreshälfte 2026 realisiert wird.



REICHE AUSBEUTE

Auch in diesem Jahr war der Vorstand des Fördervereins Alter Friedhof in Ramelsloh wieder fleißig bei der Apfelernte und sie fiel gut aus. **Es konnten 75 Liter Apfelsaft gemostet werden.**

Es gibt noch einige Beutel à 5 Liter. Der Preis beträgt 12,50 €. Damit werden die Kosten für das Mosten gedeckt. *Wer noch einen der Beutel erwerben möchte, kann sich direkt an die 1. Vorsitzende Barbara Parwulski wenden. Die Kontaktdaten findet man auf der letzten Seite.*

Schnell sein lohnt sich: wenn alle, dann alle! Beste Grüße Barbara Parwulski bparwulski@googlemail.com





„ÖKUMENISCHER STAFFELLAUF 7 GEMEINDEN, 7 TAGE DER SCHÖPFUNG“



KIRCHE KUNTERBUNT!

Am Pfingstsonntag, den 24.05.2026, wollen wir „Kirche Kunterbunt“ feiern. „Kirche Kunterbunt“ ist ein fröhliches, kreatives und offenes Format für Familien und Menschen jeden Alters. Hier wird gemeinsam gebastelt, gespielt, entdeckt, gefeiert und gegessen.

Damit „Kirche Kunterbunt“ bunt und lebendig wird, suchen wir engagierte Menschen, die Lust haben, ihre Ideen, Talente und Zeit einzubringen.

So laden wir herzlich zum ersten Treffen am 05.01.2026 um 19:30 Uhr im Gemeindehaus ein. Dort wollen wir gemeinsam überlegen, planen und gestalten.

Und falls jemand Lust hat, das erste Treffen mitzuplanen und mitzugestalten, meldet euch gern schon vorher bei mir.

Eure Vikarin Ann-Kathrin Schneider

ann-kathrin.schneider@

evlka.de oder 0160 - 92 33 5304

GEMEINDE- MARATHON SONNTAG 18.01.2026

7 Gemeinden
7 Tage Schöpfung
7 halbstündige
Impulse

10.00 Uhr

Stelle, Sankt-Michael Kirche
Thema: Licht
Pastorin Ute Eberbach

11.00 Uhr

Ashausen, Sankt-Andreas Kirche
Thema: Himmel
Pastor Hans-Georg Wieberneit

12.00 Uhr - Mittagessen

Stelle, SELK
Thema: Erde und Meer
Pastor Christian Rehr

14.00 Uhr

Stelle, Evangelische Freikirche
Thema: Sonne, Mond und Sterne
Pastorin Insa Sternhagen

15.00 Uhr

Fliegenberg, Martin-Luther Kirche
Thema: Wassertiere und Vögel
Pastor Bernd Wahlmann &
Pastorin Katharina Goseberg

16.00 Uhr

Ohlendorf, Landeskirchliche Gemeinschaft
Thema: Tiere und Menschen
Pastorin Deborah Siemermann

17.00 Uhr - Abendimbiß

Ramelsloh, Sixtus & Sinnitus Kirche
Thema: Ruhetag
Pastorin Raphaela Gerlach

Am Sonntag, den 18. Januar 2026 laden die christlichen Gemeinden in der Umgebung zu einem besonderen Erlebnis ein: einem ökumenischen Gemein-demarathon.

Sieben Gemeinden – sieben Tage der Schöpfung: Unter diesem Leitgedanken öffnen sich die Türen unserer Kirchen. In jeder Gemeinde ist ein etwa halbstündiger Impuls angedacht – frei gestaltet, mit Zeit zum Hören, Beten, Nachdenken.

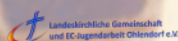
Das Besondere: Die Pastorinnen und Pastoren bleiben nicht in ihrer eigenen Kirche. Sie „tauschen“ die Orte – so erleben wir uns gegenseitig neu, hören vertraute Stimmen an ungewohnten Orten und entdecken, wie bunt und lebendig unser Miteinander eigentlich ist.

Der Tag beginnt um 10 Uhr in der St.-Michaels-Kirche in Stelle.

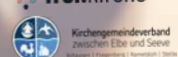
Die Route führt über die St. Andreaskirche in Ashausen bis in die St. Petri Kirche, wo wir gemeinsam etwas über den dritten Tag der Schöpfung hören und Mittagessen wollen. Danach geht es weiter in die Frei:Kirche, in die Martin-Luther-Kirche nach Fliegenberg, in das Gemeinschaftshaus in Ohlendorf und geendet wird schließlich in der Stiftskirche in Ramelsloh, wo wir am Abend den Ruhetag der Schöpfung miteinander teilen.

Die genauen Zeiten entnehmen sie bitte dem abgedruckten und ausgehängten Plakat.

Ob Sie den ganzen Tag dabei sind oder einzelne Stationen besuchen: Jede und jeder ist herzlich willkommen. **Der Gemein-demarathon lädt dazu ein, über Konfessionen hinweg Gemeinschaft zu erleben, die Schöpfungsgeschichte Schritt für Schritt mitzufeiern und die Vielfalt christlichen Glaubens in unserer Region neu zu entdecken.**



freikirche





Ihr Traditionsunternehmen
in Hanstedt und für
die gesamte Region –
seit 1884.

Jederzeit erreichbar:
04184. 362
Ramelsloh:
04185. 79 23 44
Jesteburg:
04183. 50 94 34

BESTATTUNGSINSTITUT
PEPER

Harburger Str. 6 • 21271 Hanstedt • www.bestattungen-peper.de

Werbung im Turmhahn?

Wollen auch Sie Werbung
für Ihr Unternehmen im
Turmhahn schalten? Dann
wenden Sie sich bitte an:

turmhahn@kirche-ramelsloh.de
oder Tel.:
04185 – 22 29



 **PHYSIOTHERAPIE**
JAN BURMESTER

Krankengymnastik - Manuelle Lymphdrainage - Massagen

Telefon: 04185 - 800030
Mobil: 0172 - 5382220

Breite Str. 8
21220 Seevetal-Ramelsloh

Herzog
BESTATTUNGEN

Im Trauerfall stehen wir Ihnen zur Seite.
- kompetent, engagiert, einfühlsam -

Tel.: 0 41 71 / 65 27 11
beratung@bestattungen-herzog.de

Bestattungsvorsorge - Eine Sorge weniger.
Wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen.

Bestattungen Herzog GmbH & Co. KG, Lüneburger Straße 29, 21423 Winsen (Luhe)

www.bestattungen-herzog.de

Holger Gärtner Malermmeister

Schießplatz 5a • 21220 Seevetal
04185 / 70 74 04 • 0171 / 3472 664

Fax: 04185 / 70 74 05

holgergaertner@t-online.de

Maler-, Tapezier-, Bodenbelagsarbeiten
• Fassadenanstriche • Wärmedämmung



HEIZUNG • SANITÄR • SOLAR

R. Buchholz
Heizungsbau GmbH

Meisterbetrieb seit 1977

- Regenerative Energien
- Gas-Ölfeuerungsanlagen
- Wartungsarbeiten
- Notdienst
- Zentralheizungen
- Bäder

kontakt@buchholz-heizungsbau.de

04185 – 26 38

 **Menken Hoff**
Landwirtschaft & Reitanlage

Weihnachts-
Baum-
Verkauf

12. bis 17. Dezember

täglich ab 10 Uhr

NORDMANN-
TANNEN



TÄGLICH
NORDMANN-
TANNEN-
GRÜN

Holtorfer Berg 2 • 21220 Seevetal
Ohlendorf • www.menken-hoff.de

BS FRISEURE

**Das Friseur-Team
für die ganze
Familie**

Osterwald 1-3
21220 Ohlendorf
04185 • 79 78 78



Das neue Projekt unseres Kirchenkreises:

Uganda – Kraft zum Leben schöpfen

Brot für die Welt setzt sich gemeinsam mit Partnerorganisationen weltweit für nachhaltige Lösungen ein – etwa durch agrarökologische Ansätze, die die Widerstandskraft lokaler Gemeinschaften gegenüber den Folgen des Klimawandels stärken. So zum Beispiel in Uganda:

Im Südwesten des Landes verfügen weniger als die Hälfte der Haushalte über eine sichere Wasserversorgung. Viele Quellen sind kilometerweit entfernt und oft verunreinigt. Besonders Frauen und Mädchen sind betroffen: Sie verbringen täglich mehrere Stunden damit, Wasser für ihre Familien zu holen – oft über weite Strecken und aus unsicheren Quellen. Diese Belastung gefährdet nicht nur ihre Gesundheit, sondern auch ihre Bildungschancen und die Ernährungssicherheit ihrer Gemeinschaften.

Die Partnerorganisation **Agency for Cooperation in Research and Development (ACORD)** unterstützt

Brot für die Welt

Frauen dabei, sich in Spargruppen zu organisieren. Gemeinsam finanzieren sie den Bau von Regenwassertanks - ACORD übernimmt die Löhne der Maurer. Zudem bietet die Organisation Schulungen in klimaanpassender Landwirtschaft an: Wie Pflanzen voneinander profitieren können, wie sich Feuchtigkeit im Boden besser halten lässt und wie der eigene Anbau zur Ernährungssicherung beiträgt.

Durch die Regenwassertanks haben die Mädchen und Frauen der Gemeinschaften mehr Zeit für ihre Bildung und die Bewirtschaftung ihrer Gärten. Überschüsse aus dem eigenen Anbau können verkauft werden und stärken die wirtschaftliche Unabhängigkeit der Familien.



Im vergangenen Jahr wurden im Kirchenkreis Winsen 74.176,97 Euro für „Brot für die Welt“ gesammelt. Bitte unterstützen Sie auch in diesem Jahr die Aktion „Brot für die Welt“ mit ihrer Spende:

- In der Spendentüte
- In den Gottesdienstkollekten am 1. Advent, Weihnachten und Silvester
- Durch Überweisung an das Kirchenkreisamt, Sparkasse Harburg- Buxtehude, IBAN: DE69 2075 0000 0007 0066 12
Kennwort: „Brot für die Welt“

Nordisch · Nachhaltig · Nebenan

*Der Wohlfühladen
für die ganze Familie*

Lille Hytta · Breite Straße 11a · 21244 Buchholz

✉ kontakt@lillehytta.de 📱 lillehytta 🌐 www.lillehytta.de

Besucht uns in den Buchholzer Höfen!

für jeden etwas dabei:
KIDS | ADULTS | LOCAL

Jugendgottesdienst

06.12.25
19 UHR

Mit Sören Kemmer

**GEMEINSCHAFTSHAUS
OHLENDORF**

Missionsweg 11

JUGO

**Punsch & Kekse
Input & Lobpreis**

PHOTOVOLTAIK mit Rundum-Sorglos- Paket für Ihre Energiezukunft

- ✓ PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN
- ✓ LADESTATIONEN
- ✓ HEIZSTÄBE
- ✓ FÜR PRIVAT & GEWERBE



info@gerner-energy.de
04183 989 73 37
Ihr Ansprechpartner:
Eyck Morche

**KOSTENLOS
TERMIN
VEREINBAREN**

**GERNER
ENERGIETECHNIK**



GRUPPEN UND KREISE

Für Kinder...

Krabbelgruppe „Dienstagszwerge“ (0 – 2 Jahre mit Eltern)

Dienstags, 9.30 – 11.00 Uhr, GH
Sanja Nikolic
(Tel. 01514 – 160 08 67)

Kinderstunde (5 – 8 Jahre)

Freitags, 17–18 Uhr, LKG
Irene Peters (Tel. 04185 – 79 25 94)

Jungchar für Mädchen und Jungen (8 – 13 Jahre)

Mittwochs, 18.30 – 20.00 Uhr, LKG
Christina Maletz (Tel. 0151 – 51600707)

Für Jugendliche...

Teentreff für junge Leute (13 – 16 Jahre)

Donnerstags, ab 19.30 Uhr
Jan Peters (Tel. 04185 – 79 25 94)

Musik...

Ansgar Projektchor

Montags, 20.00 Uhr, GH
Mail: inken.neubauer@t-online.de
Inken Neubauer
(Tel. 0151 – 11 68 15 96)

Posaunenchor Ohlendorf

Dienstags, 19.45 Uhr, LKG
Volker Detje (Tel. 0172 – 400 99 91)

Gespräche und mehr...

„Auszeit für Körper und Seele“

Meditieren mit Tobias Boba
Mittwochs, 19.00 Uhr GH
Gisa Heuer (Tel. 04185 – 35 13)

Hauskreise

Donnerstags und Freitags
Anne Büscher (Tel. 04185 – 29 87)

LKG-Abendgottesdienst

Freitags, 19 Uhr LKG
mit Gemeinschaftspastor B. Wahlmann
oder Ehrenamtlichen der LKG
(Infos: www.lkg-ohlendorf.wir-e.de)

Spielenachmittag für die ganze Familie

24.01.2026

15 – 17 Uhr Wir
planen wieder
einen Spiele-
nachmittag für die ganze
Familie (von 0 – 99 Jahren).



Wo: Gemeindehaus in Ramelsloh
Für Snacks & Getränke ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie!

**Katrin Mencke und Catharina
Ostrowski**

BANKVERBINDUNGEN FÜR SPENDEN:

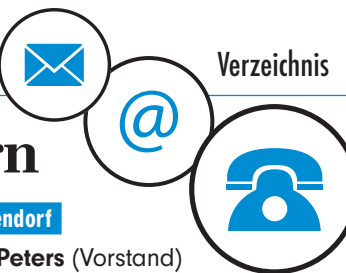
Kirchengemeinde Ramelsloh:

IBAN: DE41 2406 0300 4421 4634 00
BIC: GENODEF1NBU (VoBa Lüneburger Heide)

Spenden für die „St. Ansgar-Stiftung“:

IBAN: DE74 2406 0300 4410 9482 00
BIC: GENODEF1NBU (VoBa Lüneburger Heide)

Adressen & Nummern



Pastor Hans-Georg Wieberneit

Am Domplatz 8, 21220 Seevetal
Tel.: 04185 – 2229
Mobil: 0176 – 41 65 22 29
Mail: pfarramt@kirche-ramelsloh.de
www.kirche-ramelsloh.de

Kirchenbüro Jutta Seeliger

Montag: 10 – 12 Uhr
Donnerstag: 16 – 18 Uhr
Tel.: 04185 – 50 44 814
Mail: info@kirche-ramelsloh.de

Vikarin Ann-Kathrin Schneider

Tel.: 0160 – 92 33 53 04
Mail: ann-kathrin.schneider@evlka.de

BFD für Jugendarbeit

Julia Eilers
Tel.: 0152 – 0135 68 68
Mail: julia.eilers1701@gmail.com

Küsterin Monika Jobmann

Tel.: 04185 – 33 44

Ansgar Projekt-Chor

Inken Neubauer
Tel.: 040 – 43 27 21 26

Koordinatorin „Tür an Tür“

Sissy Wolter
Tel.: 04185 – 92 79 787
Mail: tat@kirche-ramelsloh.de

Posaunenchor Ohlendorf

Volker Detje
Tel.: 0172 – 40 09 991

Organist Henning Trost

Mail: h-trost@web.de

LKG Ohlendorf

Jürgen Peters (Vorstand)
Tel.: 04185 – 79 25 94

„Alter Friedhof Ramelsloh e.V.“

Barbara Parwulski (Vorstand)
Tel.: 04185 – 79 28 99
Mail: info@alter-friedhof-ramelsloh.de

Kirchenvorstand

Ute Andresen

(KKS, Redaktion „Turmhahn“)
Tel.: 0176 – 57 93 78 27

Hartmut Elsner (Stellv. Vors. KV)
Tel.: 04185 – 22 49

Mark Behr (Bauausschuss)
Tel.: 0151 – 50 82 49 79

Gisa Heuer (Auszeit für die Seele)
Tel.: 04185 – 35 13

Katharina Matzke (Jugendausschuss,
Projektgruppe Gottesdienst,
Verbandsvorstand)
Tel.: 04185 – 70 77 55

Sonja Sekerdick (Stiftung)
Tel.: 04185 – 800 128

Hans Georg Wieberneit (Pastor,
KV-Vorsitzender, Stiftung, Bauausschuss,
Jugendausschuss, Projektgruppe
Gottesdienst, Red. „Turmhahn“)

Ansprechpartner

Hermann Poppe (KKS, Vorstand Stiftung,
Liegenschaften)
Tel.: 04185 – 27 02

Andreas Eddebbüttel (Bauausschuss)
Tel.: 04185 – 35 58

In der Stiftskirche Ramelsloh



MUSAS
Musik aus Seevetal

Weihnachtskonzert
14. Dezember
um **18:00 Uhr**

Vorverkauf: Knolles Markt an der Lottokasse sowie online unter: <http://tickets.kirche-ramelsloh.de>